Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 37. Leipzig, Freitag den 13. Februar 1931. 98. Jahrgang.

Demnächst erscheint:

„Hier spricht der Feind!"

Kriegserlebnisse unserer Gegner

Mit einer Einleitung von **Ernst Jünger**

herausgegeben von **Richard Junior**

Zum erstenmal erscheint eine Sammlung von Berichten, die in packender Deutlichkeit das Erlebnis des Krieges, so wie ihn unsere Gegner von ehemals sahen, schildern. Amerikaner, Franzosen, Engländer, Italiener, kurz die Feinde aller Fronten kommen dabei zu Worte. In den Kapiteln, die von ***Kriegsausbruch in Paris / Der Todeskampf des Fort „Lierre" / Der Fall „Lusitania" / Luftangriff auf London / Beschießung von Paris durch Ferngeschütze / Im deutschen Gefangenenlager zu Soltau usw. usw.*** handeln, erscheint der Deutsche abwechselnd als der gefürchtete Gegner, als anerkennenswerter Held und als gehaßter Feind.

Das Antlitz des Weltkrieges

Herausgegeben von Ernst Jünger (Schlußband)

4.80

150 Abbildungen

330 Seiten Umfang

Neufeld & Henius Berlin

Mitte Februar erscheint

L'ACROPOLE

VUES PHOTOGRAPHIQUES DE W. HEGE / TEXTE DE G. RODENWALDT

Traduit de l'Allemand par le comte Valentin Zouboff et Jean Delaporte

PARIS, AUX EDITIONS ALBERT LEVY

Diese französische Ausgabe unseres rasch berühmt gewordenen Akropolis-Werkes stimmt im Bilderteil vollkommen überein mit der deutschen Ausgabe und bietet im Textteil eine ungekürzte, mit großer Sorgfalt hergestellte Übersetzung

Die Alleinauslieferung für Frankreich und die französischen Kolonien liegt bei der Firma Albert Levy

Die Alleinauslieferung für alle anderen Länder bei uns

Preis in Ganzleinen franz. Frcs. 180.—

Ⓩ **RM 29.50 vor Erscheinen, RM 30.50 nach Erscheinen** Ⓩ

DEUTSCHER KUNSTVERLAG / BERLIN

Kommissionär Carl Fr. Fleischer, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 37. Leipzig, Freitag den 13. Februar 1931. 98. Jahrgang.

Anzeigen-Teil

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Auslieferung der Firma

Arthur Steinberg & Co.,
Verlag von
„Die Bridge-Welt"
(Fachblatt f. Bridge-Spieler)
Berlin SO 16,
Wusterhausener Str. 15.

Leipzig, den 10. II. 1931.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

Verlag „Auf gut deutsch"
G. m. b. H.
Leipzig C 1
Königstrasse 7

Leipzig C 1 **F. E. Fischer**
20. Jan. 1931

„die Zeitlupe" polit. satir. Wochenschrift
ord. RM —.30

Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

A. Harnach & Co.
G. m. b. H.
Berlin W 9
Potsdamerstrasse 134b
(s. Adressb. 1931 Nachtrag)

Leipzig, den 10. Febr. 1931

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

Dr. Giesel
Verlagsgesellsch.
m. b. H.
Berlin SW 19
Beuthstr. 7

Leipzig C 1 **F. E. Fischer**
9. Febr. 1931

„DeutscheRätsel-Woche"
mit Bridge-, Skat- und Schachaufgaben
Erscheint jeden Freitag
RM —.20 ord.

Fortsetzung der Geschäftl. Einr. siehe Seite 862.

Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Aufblühende Buch-, Papier- und Musikalienhandlung in ostdeutscher Stadt (höhere Schulen, Lehranstalten, Garnison vorhanden) ist wegen Krankheit des Inhabers zu verkaufen. Baldentschlossene Interessenten erfahr. Näheres auf Anfrage unter Nr. 248.

Leipzig.
Carl Fr. Fleischer.

Teilhaberanträge.

Sortiment

Beteiligung, bzw. Übernahme nach vorher. Einarbeit u. Beteiligung (1–2 J.) gesucht v. buchhändl. bewand. Akadem. Großst. od. Univ.-St. bevorz. Namh., sogl. dispon. Kapital vorhanden. Angeb. u. # 331 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Zur Angliederung
an einschlägigen Verlag
Grossobuchhandlung
in Leipzig oder Berlin von kapitalkräftiger Seite zu kaufen gesucht.
Angebote erbeten unter # 332 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher

Karnevalslieder und Ulkereien
Für heitere Narrenkreise.
16°. 32 S. Broschiert RM 0.20
Verlangen Sie Kataloge.
E. Bartels, Verlagsanstalt
Berlin-Weißensee.

Soeben erschienen:
2. Nachtrag zum Jubiläumskatalog
umfassend die Veröffentlichungen vom 1. Januar 1928 bis 31. Dezember 1930. 7 Seiten 8°.
Bitte zu verlangen!
Verlag Emil Roth GmbH., Gießen

Soeben erschienen:
Die Verantwortung der Kirche
Eine Antwort an Karl Barth
von
Lic. D. Dr. Dibelius
Generalsuperint. der Kurmark
Ord. 75 Pf.
Wir liefern lt. beiliegendem Verlangzettel!

Zwischen „dialektischer Theologie" (Richtung Barth) u. evangel. Kirche besteht bekanntlich eine Kontroverse, die in einer vielbeachteten Aussprache zwischen Prof. Barth und dem Kirchenführer Generalsuperint. D. Dibelius zu klären versucht wurde.

Die Ausführungen des letzteren enthält obige bedeutsame Schrift.

Handlungen mit evangel. Kundschaft können Partien absetzen. (Z)

Kranzverlag, Berlin SW 68.

Mit dem heutigen Tage sind folgende Werke unseres Verlages wie folgt im Preise herabgesetzt:

Adolf Aber, Handbuch der Musikliteratur in systematisch-chronologischer Anordnung. (Band XIII der Kleinen Handbücher der Musikgeschichte.) XX, 697 S. 1922.
Geheftet RM 3.—
gebunden RM 4.50

Friedrich Chrysander,
G. F. Händel
2., unveränderte Aufl. 1919.
I. Band: VIII, 496 S.
geheftet RM 3.—
II. Band: IV, 482 S.
geheftet RM 3.—
III. Band, 1. Hälfte: II, 224 S.
geheftet RM 2.—
gebunden I—III, 1 RM 12.—

La Mara, Musikerbriefe aus fünf Jahrhunderten.
Nach den Urhandschriften erstmalig zusammengestellt.
I. Bis Beethoven. XIV, 354 S.
II. Von Beethoven bis zur Gegenwart. X, 392 S. 1886.
2 Bände geheftet RM 4.—

Bernard Scharlitt, Chopin.
Mit 22 Abbildungen.
XII, 289 S. 1919
geheftet RM 3.—
in Leinen geb. RM 4.50
in Halbfranz geb. RM 6.—

Leipzig, den 13. Febr. 1931

Breitkopf & Härtel

Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen u. Neuauflagen nicht in der Deutschen Nationalbibliographie aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz

Verlagsübernahme

Ich habe aus dem Verlag Erich Matthes, Leipzig, die nachstehenden Werke des Dichters Eberhard König in meinen Verlag übernommen.

Die erhebenden Huldigungen, die vor kurzem dem Dichter

Eberhard König

anläßlich seines

60. Geburtstages

in überreichem Maße zuteil geworden sind, bestätigten erneut die längst anerkannte Bedeutung seines Schaffens und die Wertschätzung und Verehrung, die der Dichter in weitesten Kreisen genießt.

Dietrich von Bern. Bühnendichtung in drei Abenden:
1. Abend: Sibich. Schauspiel. 4. Auflage. 280 Seiten 8°. Geheftet 2.–, Gzlwd. 3.25
2. Abend: Herrat. Schauspiel. 2. Auflage. 120 Seiten 8°. Geheftet 2.–, Gzlwd. 3.–
3. Abend: Die Rabenschlacht. Schauspiel in vier Aufzügen. 216 Seiten 8°. Geheftet 1.25, Gzlwd. 2.50

Fridolin Einsam. Die Geschichte einer Jugend. 4. Auflage. Gzlwd. 2.–

Die Geschichte von der silberfarbenen Wolkensaumweise. 5. Aufl. Gzlwd. 2.–

Gevatter Tod. Ein Märchen von der Menschheit. Mit der Wiedergabe einer Plastik des Dichters. 5., durchgesehene Auflage. 8°. Geheftet 2.–, Gzlwd. 3.–

Hermoders Ritt. Dichtung. 2. Aufl. Hlwd. 1.50

Stein (1806—1813). Vaterländisches Festspiel. 3., durchgesehene Auflage. 242 Seiten 8°. Geheftet 2.50, Gzlwd. 3.25

Von Hellas Rocken, Märchen. Mit Zeichnungen von Hans Schroedter. 2., erweiterte Auflage. Hlwd. 1.–

Treblin, Martin. Der Dichter Eberhard König.
2. Auflage. Pappe 1.50

„Ob Eberhard König der Größte unter den deutschen Dichtern der Gegenwart ist, das mag ich nicht entscheiden; daß er aber einer der wenigen wirklich Großen ist, ist mir gewiß; ich weiß keinen, den ich über ihn stellen darf, höchstens den oder jenen, der ihm zur Seite treten mag, neben diesem Riesen im Reiche des Geistes und der Dichtung."
(Franz Lüdtke in der „Verlorenen Ostmark" 1920)

Friedrich Wilhelm, Verlag,
Leipzig C 1, Gemeindestraße 15

Z

Soeben erschienen:

Straßenecke

Eine Handlung
von
Hanns Henny Jahnn

Kartoniert RM 4.–

In den Schicksalen des Negers James läßt Jahnn die dichterische Vision von der leidenden Kreatur überhaupt aufblühen.

Ein eigenartiges, tiefschürfendes Werk von chaotischer Fülle und inbrünstiger Besessenheit.

Z

Gustav Kiepenheuer Verlag
Berlin

SCHAUFENSTERWETTBEWERB

Vom 27. Februar bis 9. März 1931 für

FOTOTEK · JUNGE KUNST · REISELITERATUR

Wir bitten
das Sortiment an diesem Schaufenster-Wettbewerb teilzunehmen.

Die obengenannten Werke gehören zu den absatzfähigsten Büchern, so daß sich ein Sonderfenster auch für Buchhandlungen mittlerer und kleiner Städte lohnt.

Unser Material:

Plakate und Aushängebogen zur Fototek und Jungen Kunst, reichlich Kommissionsgut, bei dessen Barabrechung innerhalb 4 Wochen nach Schluß des Wettbewerbs Sonderrabatt vergütet wird (siehe Bestellzettel).

Preise:

Erster Preis für das beste Fenster ..... RM 100.– in bar
Zweiter Preis für das nächstbeste Fenster ..... RM 50.– in bar
Je ein Dritter und Vierter Preis ..... je RM 25.– in bar
Ferner 20 Buchpreise nach Wahl aus unserm Verlag im Wert von je RM 15.– ord.

Bedingungen zur Teilnahme:

1. Das Fenster muß 8 Tage in der oben angegebenen Zeit stehen. Es dürfen nur Werke aus unserm Verlag ausgestellt werden. Auf jeden Fall müssen die auf dem Bestellzettel aufgeführten dabei sein.

2. Die Anmeldungen zur Teilnahme müssen bis zum 25. Februar in unsern Händen sein.

3. Das Lichtbild muß bis spätestens 20. März beim Verlag mit möglichst genauer Beschreibung eintreffen. Die Aufnahmen der prämiierten Fenster werden zum Zweck einer eventuellen Veröffentlichung ohne weitere Vergütung Eigentum des Verlags.

4. Die Teilnehmer am Wettbewerb unterwerfen sich der Entscheidung des Preisgerichts, das sich aus den Herren Georg Salter, Prof. E. Scharff und Prof. Dr. Georg Biermann, letzterer als persönlich haftender Geschäftsinhaber, zusammensetzt. Das Ergebnis wird im Börsenblatt Anfang April veröffentlicht und zu gleicher Zeit werden die Preise in die Hände der Preisträger gelangen.

Unsere Sondervergünstigungen:

Den teilnehmenden Firmen gewähren wir einen Sonderrabatt (siehe Bestellzettel) und ein entsprechendes Ziel, sowie Umtausch der bezogenen Bände.

ⓏZ

KLINKHARDT & BIERMANN / BERLIN W10

O. R. Reisland / Verlag / Leipzig

Soeben ist erschienen:

Dühring und Nietzsche

(Dritte Folge der Gemeinverständlichen Einführungsschriften zu Eugen Dührings Reformatorischen Denkergebnissen)

Herausgegeben von **H. Reinhardt**

60 Seiten gr.-8°, RM 1.50

In dieser Schrift wird der sonst überall verschwiegene tiefgehende Einfluss der Werke Eugen Dührings auf Nietzsche dargelegt. Dadurch wird erst vieles an der Schriftstellerei und am Charakter des sogenannten Dichterphilosophen verständlich.

Bibliotheca philologica classica

Band 56 (1929)

Bearbeitet von **Rudolf Kaiser**

(Beiblatt zum Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft.)

Die Bibliotheca umfasst alle im In- und Ausland auf dem Gebiete der klassischen Philologie im Jahre 1929 erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Rezensionen.

X und 278 Seiten gr.-8°, RM 13.—.

Alle Bibliotheken und Altphilologen der ganzen Welt brauchen dieses Werk. Ich bitte reichlich zu bestellen.

Zwei wichtige mathematische Schulsammlungen!

steif brosch., 8°, 24 Seiten
nur 50 Pf.

Mathematische Formelsammlung

zusammengestellt von Professor E. Beutel u. Studienrat H. Fladt

Die Sammlung enthält alle für den mathematischen Unterricht der höheren Schulen wichtigen Formeln, darunter auch diejenigen für die analytische Raumgeometrie.

In Württemberg durch Erlaß des Kultministeriums zum Gebrauch bei der Reifeprüfung zugelassen!

Steif broschiert 8°, X u. 97 S.
RM 3.20

Mathematische Reifeprüfungsaufgaben

aus den württembergischen höheren Schulen

Zusammengestellt von Prof. E. Beutel

Die Sammlung enthält nicht weniger als 574 Aufgaben aus den Reifeprüfungen 1929/1930. Die Aufgaben sind übersichtlich nach Stoffgruppen und innerhalb dieser nach Schultypen geordnet. Die Sammlung wird Mathematiklehrern ebenso wie Schülern zur Vorbereitung auf die Reifeprüfung willkommen sein. Sie kann in ganz Deutschland verwendet werden.

Sie sollten sich, Herr Kollege, mit den Mathematiklehrern der höheren Schulen am Orte Ihres Geschäfts gleich in Verbindung setzen und versuchen, sie für diese beiden Werke zu erwärmen. Dazu gern Exemplare in Kommission! Ⓩ Ⓩ

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart

Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien I

Nach mehrjährigen Vorarbeiten erscheint soeben die Gesamtausgabe vom:

Ortsverzeichnis von Österreich

Bearbeitet auf Grund der Ergebnisse der Volkszählung vom 7. März 1923

Herausgegeben vom Bundesamt für Statistik

(Beinhaltend die bisher erschienenen Teilbände I—III)

Mit einer Karte der Bezirkseinteilung und einer Darstellung der Verteilung der Kulturarten in den Bezirken Österreichs, nebst einem

alphabetischen Verzeichnis der Ortsnamen von Österreich

Lexikonformat, XXVI und 598 Seiten. Preis in Halbleinen gebunden **RM 19.–**

Als Separatabdruck gelangt zur Ausgabe:

Alphabetisches Verzeichnis der Ortsnamen von Österreich. Sonderabdruck aus dem Ortsverzeichnis von Österreich. 142 Seiten. Preis broschiert RM 3.20

Mengenpreise gestattet **Prospekte kostenlos**

Ⓩ **Bestellen Sie umgehend!** Ⓩ

Vertretung in Leipzig: Fa. K. F. Koehler

Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien I, Seilerstätte 24

Schwabachers Sammlung „Deutsches Recht" Band IV

Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m. b. H., Berlin W 8

Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m. b. H., Berlin W 8

SCHWABACHERS SAMMLUNG

„DEUTSCHES RECHT“

Soeben erschien:

Band IV Strafgesetzbuch

Strafprozeßordnung und strafrechtliche Nebengesetze

Herausgegeben von **Dr. Fritz Friedmann,** Landgerichtsdirektor in Berlin

Inhalt siehe vorige Seite

Der neue Band schließt sich würdig den bisher erschienenen Bänden an. Es ist besonders Wert auf ein ausführliches Sachregister gelegt, das die Handhabung als Nachschlagewerk sehr erleichtert.

Holzfreies Papier 2,85 Ganzleinenband

Früher sind erschienen:

Band I Bürgerliches Gesetzbuch

für das Deutsche Reich **nebst Ergänzungsgesetzen bis Januar 1931**

Textausgabe mit ausführl. Sachregister / Herausgegeben von **Dr. Georg Kemnitz,** Rechtsanw. am Kammergericht

76. bis 90. Tausend

Der Band enthält im **Anhang** folgende Ergänzungsgesetze:

I. Erbbaurecht § 1012 ff. BGB. / II. Hauptmängel und Gewährfristen beim Viehhandel / III. Einführungsgesetz zum BGB. / IV. Mieterschutzgesetz / V. Wohnungsmangelgesetz und Preußische Verordnungen über die Lockerung der Wohnungszwangswirtschaft / VI. Reichsmietengesetz / VII. Fristen für die Kündigung von Angestellten / VIII. Aus dem Betriebsrätegesetz / IX. Aus dem Gesetz über die Beschäftigung Schwerbeschädigter / X. Beschäftigung vor und nach der Niederkunft / XIa. Gesetz über wertbeständige Hypotheken / XIb. Zweites Gesetz über wertbeständige Hypotheken / XII. Ausgabe wertbeständiger Schuldverschreibungen auf den Inhaber / XIII. Automobilgesetz / XIV. Luftverkehrsgesetz / XV. Haftpflichtgesetz / XVI. Beamtenhaftungsgesetz / XVII. Tumultschädengesetz / XVIII. Religiöse Kindererziehung

Holzfreies Papier 2,85 Ganzleinenband

Ⓩ Z

Taschenausgabe Bürgerliches Gesetzbuch Inhalt wie vorstehend, auch sämtl. Ergänzungsgesetze. Textausgabe m. ausführl. Sachregister. Herausgegeb. v. Dr. Georg Kemnitz, Rechtsanw. a. Kammergericht. Ganzleinen **2,85**

Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m. b. H., Berlin W 8

Band II **Handelsgesetzbuch**

einschließlich Seehandel nebst 14 vollständigen handelsrechtlichen Nebengesetzen

Textausgabe mit ausführlichem Sachregister / Herausgegeben von Landgerichtsdirektor **Dr. Helmuth Lehmann**

27. bis 32. Tausend

Der Band enthält folgende vollständige Gesetze:

I. Handelsgesetzbuch einschl. Seehandel / II. Entsendung von Betriebsratsmitgliedern in den Aufsichtsrat / III. G.m.b.H.-Gesetz / IV. Unlauterer Wettbewerb / V. Abwendung des Konkurses (Vergleichsordnung) / VI. Konkursordnung / VII. Anfechtung von Rechtshandlungen eines Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens / VIII. Wechselordnung. / IX a. Wechselsteuergesetz / IX b. Ausführungsbestimmungen zum Wechselsteuergesetz. / X. Scheckgesetz / XI. Gesetz, betreffend die Abzahlungsgeschäfte / XII. Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder Wertpapiere / XIII. Börsengesetz / XIV. Genossenschaftsgesetz.

Holzfreies Papier **2,85** Ganzleinenband

Band III **Reichssteuergesetze**

Textausgabe m. ausführl. Sachregister. Hrsgeg. v. Oberregierungsrat **Dr. Werner von Mantey** u. Rechtsanw. **Dr. Georg Kemnitz**

6. bis 10. Tausend

Der Band enthält folgende vollständige Gesetze:

I. Reichsabgabenordnung / II. Reichsbewertungsgesetz / III. Finanzausgleichsgesetz / III a. Geldentwertungsausgleich bei bebauten Grundstücken / III b. Besteuerungsgesetz / IV. Einkommensteuergesetz / IVa. Notverordnung des Reichspräsidenten / V. Körperschaftsteuergesetz / VI. Vermögensteuergesetz / VII. Industriebelastungsgesetz / VIII. Aufbringungsgesetz / IX. Erbschaftsteuergesetz / X. Umsatzsteuergesetz / XI. Grunderwerbsteuergesetz / XII. Kapitalverkehrsteuergesetz / XIII. Schuldverschreibungssteuer / XIV. Steuermilderungen zur Erleichterung der Wirtschaftslage / XV. Versicherungssteuergesetz / XVI. Rennwett- und Lotteriegesetz / XVII. Kraftfahrzeugsteuergesetz / XVII a. Beförderungsteuergesetz / XVIII. Tabaksteuergesetz / XIX. Zuckersteuergesetz / XX. Biersteuergesetz / XXI. Schaumweinsteuergesetz / XXII. Mineralwassersteuergesetz / XXIII. Leuchtmittelsteuergesetz / XXIV. Zündwarensteuergesetz / XXV. Spielkartensteuergesetz / XXVI. Süßstoffgesetz / XXVII. Mineralölsteuer / XXVIII. Statistische Abgabe — **Enthält ferner sämtliche Notverordnungen bis Januar 1931.**

Ⓩ Holzfreies Papier **2,85** Ganzleinenband Z

Im gleichen Verlage sind erschienen:

Gesetze, Verordnungen und Internationales Abkommen über den Verkehr mit

Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugsteuergesetz.

Herausgegeben von **Dr. Georg Kemnitz,** Rechtsanwalt am Kammergericht

Inhalt: I. Gesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen (vom 3. Mai 1909, in der Fassung vom 21. Juli 1923 und Verordnung vom 5. und 6. Februar 1924). II. Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr (vom 15. Juli 1930). III. Kraftfahrzeugsteuergesetz (vom 21. Dezember 1927). IV. Verordnung über die hinteren Leuchtzeichen der zweirädrigen Kraft- und Kleinkrafträder sowie der Fahrräder (vom 27. April 1929). V. Gebührenordnung für behördliche Maßnahmen im Kraftfahrzeugverkehre (vom 16. März 1928). VI. Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr. VII. Gesetz über Kraftfahrlinien. VIII. Kraftfahrlinienverordnung. Nachtrag (Abänderungen).

Insbesondere die Neue Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr, in Kraft ab 13. Dezember 1930. **Preis kartoniert RM 1.—**

Berliner Straßenordnung

nebst Bekanntmachung und Verordnung über Parkverbote. Herausgegeben von **Dr. Georg Kemnitz,** Rechtsanwalt am Kammergericht

Inhalt: I. Polizeiverordnung über die Regelung des Verkehrs und die Aufrechterhaltung der Ordnung in den Straßen Berlins (Straßenordnung) nebst Bekanntmachung. II. Parkverbote.

Preis kartoniert RM 0,50

Vorstehende zwei Broschüren in einer vereinigt **Preis kartoniert RM 1,30**

Die Aufwertungsschlußgesetze

vom 18. Juli 1930 nebst Aufwertungsgesetz und Gesetz über die Verzinsung aufgewerteter Hypotheken. Herausgegeben mit einer Einführung von **Dr. Ernst Loewe,** Rechtsanwalt und Notar

I. Gesetz über die Fälligkeit und Verzinsung der Aufwertungshypotheken. II. Gesetz über die Bereinigung der Grundbücher. III. Gesetz über die Aufwertung von Hypotheken und anderen Ansprüchen (Aufwertungsgesetz). IV. Gesetz über die Verzinsung aufgewerteter Hypotheken und ihre Umwandlung in Grundschulden sowie über Vorzugsrente (Aufwertungsnovelle).

Preis kartoniert RM 1.—

Die Notverordnungen des Reichspräsidenten

I. Verordnung zur Behebung finanzieller, wirtschaftlicher und sozialer Notstände v. 26. Juli 1930

II. Verordnung zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen v. 1. Dezember 1930

Anhang: Durchführungsbestimmungen zur Realsteuersenkung im Rechnungsjahr 1931 vom 20. Dezember 1930
Anlage: III. Verordnung über die Beilegung von Schlichtungsstreitigkeiten öffentlichen Interesses vom 9. Januar 1931
Textausgabe, herausgegeben von Oberregierungsrat **Dr. Werner von Mantey.** Kartoniert (154 Seiten)

1.50

Zur Erinnerung an den derzeitig größten Gelehrten
des katholischen Deutschland

JOSEPH MAUSBACH

Prälat, Universitätsprofessor in Münster in Westfalen

31. JANUAR 1931 †

Aus Ethik und Leben. *Festschrift für Joseph Mausbach zur Vollendung des siebzigsten Lebensjahres (7. Februar 1931).* Herausgegeben von M. Meinertz und A. Donders. VIII, 250 Seiten. Geheftet RM 10.—, gebunden RM 12.—

Die Festschrift für Joseph Mausbach ist durch seinen vorzeitigen Tod zu einer wehmütigen Erinnerung für den gefeierten Gelehrten geworden. Im Mittelpunkte der 21 Beiträge steht der Gedanke der Ethik, weil die Moraltheologie das eigentliche Wesen Mausbachs bedeutet. Im Einzelnen sind die Beiträge den verschiedensten Gebieten entnommen

Joseph Mausbach (1861–1931). Sein Wirken für Kirche und Staat. Schlichte Gedächtnisblätter. Von D. Dr. Georg Schreiber, Universitätsprof. in Münster. ⟨Aschendorffs zeitgemäße Schriften, Heft 20⟩. Mit einem Bilde des Herrn Prof. Mausbach. 32 S., RM —.90

Unter dem unmittelbaren Eindruck des Dahinscheidens eines großen Toten ist der Gedanke zu dieser Erinnerungsschrift gekommen. Es sind schlichte Gedenkblätter, die dem Gedenken an den Lehrer und Freund Ausdruck geben. Mehr als einmal hat in den letzten Jahren bei dem Dahingang von führenden Persönlichkeiten die biographische Arbeit versagt und ist auf spätere Jahre vertagt worden. Deshalb erschien es im Kreise von Mausbachs münsterischen Mitarbeitern erwünscht, einen literarischen Totenkranz auf das frische Grab zu legen

In unserem Verlage erschienene Werke von Joseph Mausbach:

Dasein und Wesen Gottes.
Band 1: *Die Möglichkeit der Gottesbeweise. Der kosmologische Gottesbeweis.* 1./2. Auflage. XVI, 254 S. Geheftet RM 4.25, gebunden RM 5.60
Band 2: *Der teleologische Gottesbeweis.* 1./2. Auflage. X, 291 Seiten. Geheftet RM 4.60, gebunden RM 5.90

Katholische Moraltheologie. Band 1—3 in einem Bande gebunden RM 19.—
Band 1: *Allgemeine Moral.* 5.—6., neu durchgesehene Auflage. XII. 274 Seiten. Geheftet RM 5.40
Band 2: *Spezielle Moral.* I. *Der religiöse Pflichtenkreis.* 5./6. Auflage. VIII, 244 Seiten. Geheftet RM 4.80
Band 3: *Spezielle Moral.* II. *Der irdische Pflichtenkreis.* 6./7. Auflage. VII, 260 Seiten. Geheftet RM 5.85

Grundzüge der katholischen Apologetik. 5. Auflage in Vorbereitung

Aus katholischer Ideenwelt. Gesammelte Reden und Aufsätze. VIII, 504 Seiten. Geheftet RM 8.—, gebunden RM 10.—

Ausgewählte Texte zur allgemeinen Moral aus den Werken des hl. Thomas von Aquin. 2. Auflage. VIII, 112 Seiten. Geheftet RM 2.—

Sozialismus und Christentum. (Politische Bildung, Heft 2). 4, vermehrte u. verbess. Auflage. 32 Seiten. Geh. RM —.90

Das Wahlrecht der Frau. (Politische Bildung, Heft 3). 2. Auflage. 32 Seiten. Geheftet RM —.80

Christentum und Weltmoral. Drei Vorträge. 2., vermehrte und verbesserte Auflage. 80 Seiten. Geheftet RM 1.25

Frauenbildung und Frauenstudium im Lichte der Zeitbedürfnisse und Zeitgegensätze. 2 Vorträge. 40 S. Geh. RM —.75

Ⓩ Z

ASCHENDORFFSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNSTER I. W.

GARTENFREUNDE UND SORTIMENTER

suchen schon seit Jahren nach einem neuzeitlichen Buch über dieses Thema. Jetzt auffällig ausgelegt, wird es überall zahlreiche Käufer finden.

Soeben erschien:

BUCHFORMAT DIN B 5 (176 × 250 mm)

PREIS REICHSMARK 3.–

RABATTSTAFFEL AUF Z

Dieses vorzüglich ausgestattete Buch enthält viele Anregungen, die dem Bastler hoch willkommen sein werden. Schaubilder und maßstabgerechte Werkzeichnungen ermöglichen es jedem Leser, handwerklich einwandfreie Arbeiten selbst herzustellen.

● **Einiges aus dem Inhalt:** ●

Zäune und Tore / Rankgerüste / Pergolen / Sandkisten
Blumenkästen / Vogelhäuschen / Allerlei Schrebergartenlauben.

GARTENBAUVERLAG TROWITZSCH & SOHN • FRANKFURT/ODER

AUSLIEFERUNG IN LEIPZIG: KOM. F. VOLCKMAR
GROSSBERLIN: TROWITZSCH & SOHN, SW 48, Wilhelmtr. 29

DELTOUR SCHREIBT:

„Am 26. August erfuhr die Pariser Bevölkerung, gleichzeitig mit der Nachricht von der Flucht der Regierung, die unmittelbare Nähe der Deutschen in der nördlichen Zone der Bannmeile. Die deutschen Fernpatrouillen standen auf 20 Kilometer von der Porte de Vincennes. Alles sagte sich, daß wir einer Belagerung seitens der Deutschen entgegengingen und die gesamte Bevölkerung sträubte sich gegen diesen Gedanken. Wir Eingeweihte wußten aber noch mehr. . . . Unauffällig und in kleinen Detachements wurde die gesamte Pariser Garnison, etwa 150.000 Mann, nach Fontainebleau, 45 Kilometer südlich von Paris, überführt. Eine Scheinbesatzung von kaum 10.000 Mann blieb in Paris, sei es, um den Feind zu täuschen, sei es, um der Bevölkerung die wahren Absichten des Militärgouverneurs Gallieni zu verhüllen. Diese Absichten waren völlig klar: Paris sollte ohne Kampf geräumt werden.“

„Seit diesen Tagen bis auf heute frage ich mich, warum die Deutschen in Paris nicht einmarschierten? Waren sie von der militärischen Entblößung Paris' nicht unterrichtet? Warum ist die Armee des Generals von Kluck Ende August in das entblößte Paris nicht einmarschiert?“

Merkwürdigerweise begegnen wir einer Art von Verschwörung des Totschweigens über die Bereitschaft der Kapitulation von Paris sowohl seitens der Franzosen als auch seitens der Deutschen.

Von beiden Seiten ist dieses Schweigen psychologisch verständlich. Die deutsche Heeresleitung schämt sich dieses Eingeständnisses, obgleich ihr die Tatsache nachträglich als unbestreitbar bekannt wurde. Sie hat auch allen Grund, sich zu schämen, denn heute noch nach so vielen Jahren muß das deutsche Volk bitter den Gedanken nachfühlen, daß es so leicht gewesen wäre, dem Krieg und dem namenlosen Blutvergießen ein Ende zu bereiten. Als ich nach meiner Befreiung einige Anspielungen auf diesen entscheidenden und verpaßten Wendepunkt des Krieges in einer Zeitung machte, wurde ich vom Generalkommando in Mainz auf das ernsteste verwarnt. 1917 hatte ich Gelegenheit, die Sache persönlich beim preußischen Kriegsminister von Stein zur Sprache zu bringen. „Um Gottes willen“, sagte er mir, „so etwas darf weder aus Ihrem Munde noch aus Ihrer Feder herauskommen. Eine öffentliche Diskussion über die damaligen Fehler könnte für das Prestige der Heeresleitung die verhängnisvollsten Folgen haben. Erst die Nachkriegswelt soll die Angelegenheit unbefangen beurteilen . . .“

Paris wollte kapitulieren. Warum die Marneschlacht?

Z

CLÉMENT DELTOUR, FRANZÖSISCHER KRIEGSRICHTER 1914, VERTRAUTER DES FRANZÖSISCHEN KRIEGSMINISTERS UND FÜHRENDER FRANZÖSISCHER POLITIKER, „HAUPT DER DEUTSCHEN SPIONAGE“

ENTHÜLLUNGEN. 246 SEITEN. GANZLEINEN S. 8.70, RM 5.20

ERSCHEINT AM 16. II. BEI VERLAGSANSTALT TYROLIA, INNSBRUCK-WIEN-MÜNCHEN. AUSLIEF. FÜR DEUTSCHLAND: MÜNCHEN, SCHELLINGSTR. 41

An 14. Stelle Schwedisch

Ernst Johannsens

Westfront 18

4 VIER VON DER INFANTERIE

wonach der große, auch jetzt noch in vielen Städten laufende

Westfront-Tonfilm

gestaltet worden ist. Buch und Film haben einen Siegeszug durch die ganze Welt angetreten.

In lackierter Photomontage zwei Ausgaben in engl. Broschur 2.80 RM., Hlblein. 4.— RM.

16.—20. Tausend

Z FACKELREITER-VERLAG HAMBURG-BERGEDORF

(Auslieferung für Berlin: Fritz Caspary, Pfalzburg 7411)

Unklar und verworren

sind vielfach die Meinungen und Vorstellungen über den Weg und das Werk Friedrich Rittelmeyers.

Diese aufzuhellen

vermögen am besten seine jüngsten Werke selbst,*) die klares Zeugnis ablegen über die so viel besprochene und mißverstandene Wendung in seinem Leben. —

Dr. Friedrich Rittelmeyer,

den seine Vortragsreisen in letzter Zeit ständig mit großem Erfolg durch das In- und Ausland führten, hat — mit Hilfe der Presse — das Interesse der breitesten Öffentlichkeit für seine Werke geweckt. Nützen Sie dieses Interesse aus!

Nicht bedauernd mit d. Achseln zucken,

Herr Kollege, wenn nach den **neueren** Werken Dr. Rittelmeyers gefragt wird — und es wird immer mehr danach gefragt werden —, denn sie bringen den Menschen heute in Freiheit die geistige Nahrung, die sie brauchen und suchen!

Verlangen Sie Sonderprospekte über die Werke Friedrich Rittelmeyers und unseren neuen umfassenden Verlagsprospekt.

*) Siehe Bestellschein! Z

VERLAG DER CHRISTENGEMEINSCHAFT STUTTGART

Wissenschaftliche Neuerscheinungen

Ludwig Feuerbachs Philosophie

Ursprung und Schicksal

von

Dr. S. Rawidowicz-Berlin

Gr.-8°. 520 S. RM 24.—, geb. RM 27.—

Ludwig **Feuerbach,** der schöpferischste und bedeutendste Jünger und zugleich Kritiker **Hegels** wird eine philosophische Macht. Die Bedeutung dieses umfangreichen Werkes liegt in der kritischen Beleuchtung der Philosophie Feuerbachs von einem **neuen** philosophischen Standpunkt aus und ihrer universellen Einwirkung auf die Gebiete der **Kunst** (R. Wagner), **Dichtung** (Keller u. A.), **Theologie** und **Religionsphilosophie** (von Biedermann bis Karl Barth u. A.), der **sozialistischen Ideen** (Marx, Engels, Hess, Lassalle) bis zum modernen **dialektischen Materialismus** (Lenin u. A.).

Die letzte Arbeit über Feuerbach (Jodl) erschien vor ca. 30 Jahren.

Für die Geschichte der **deutschen Philosophie,** für die philosophische Problematik unserer Tage — wohl **das bedeutendste Werk.** Unentbehrlich für **Philosophen** und **Theologen. Alle** grösseren Bibliotheken werden es ausserdem anschaffen.

Prospekte kostenlos!

Immanuel Kants Musikästhetik

von

Privatdozent Dr. **Gustav Wieninger**-München

Gr.-8°. 82 S. RM 4.—

Ⓩ

Reuther & Reichard * Verlag * Berlin W 35

Anfang März erscheinen zw

GERHART HAUPTMANN

Die Insel der großen Mutter

ODER

Das Wunder von Île des Dames

Neue, ungekürzte Ausgabe. Gesamtauflage 105,000. In Ganzleinen gebunden RM **2.85** Farbiger Schutzumschlag nach einem Entwurf von Professor Ludwig Kainer

Dieser Roman ist die Frucht einer heiteren und weisen dichterischen Reife; er ist launisch, spannend und tiefsinnig zugleich. Julius Bab nennt das Werk „ein außerordentlich amüsantes Buch, das im höchsten Maße unterhaltend und sogar spannend zu lesen ist". Die Robinsonade einer Gesellschaft von Schiffbrüchigen, ein Mann unter lauter Frauen, ein Jüngling, der in dem nun kühn aufgebauten Frauenstaat fast zu einer Pansgottheit wird. Eine Insel des südlichen Weltmeeres mit all dem Reichtum einer saftigen, glücklichen Natur wird zum Nährboden für ein neues, schönes Menschengeschlecht.

Als Sonderausgaben zum Preis von [illegible]*.85 in Ganzleinen erschienen früher:*

THOMAS MANN / BUDDENBROOKS / Gesamtauflage 1,115,000

JAKOB WASSERMANN/DAS GÄNSEMÄNNCHEN/Gesamtaufl. 291,000

Mit unseren vier Sonderausgaben bieten wir zu billigste[n Preis] wertvolle literarische Werke in schönster Ausstattung.

Beachten Sie unsere Lieferungsbedingungen auf dem Bestellzettel! Als Werbemitt[el stehen] zur Verfügung: Prospekt und Schaufensterplakat für alle vier Sonderausgaben.

Unsere Hauptauslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42. Für die Schweiz: Vereinssort. Olten

S. FISCHER V[illegible]RLAG • BERLIN

In Wien vorrätig: R. Lechner & Sohn, in Budapest: Béla Somló, in Amsterdam: Richard Bing

Z

wohlfeile Sonderausgaben

ARTHUR SCHNITZLER

Traum und Schicksal

SIEBEN NOVELLEN

Traumnovelle / Spiel im Morgengrauen / Frau Beate und ihr Sohn / Der blinde Geronimo und sein Bruder / Die Hirtenflöte / Die Fremde / Das Schicksal des Freiherrn von Leisenbohg

1.–30. Auflage der Sonderausgabe / 448 Seiten / In Ganzleinen gebunden RM **2.85** Einband und farbiger Schutzumschlag nach Entwürfen von Georg Salter

Die tragische Verstrickung in einen Zufall, die das „Spiel im Morgengrauen" erfüllt, die Irrungen und Wirrungen des Gefühls in „Frau Beate und ihr Sohn" und in „Geronimo", die Ahnungen und Verführungen der „Traumnovelle", das gespenstische Schlemihltum des „Freiherrn von Leisenbohg", der Taumel eines Willenlosen in der „Hirtenflöte" — auf diesem Grenzland zwischen Wachsein und Traum, auf dem Grenzland der Seele, spielen sich die Geschehnisse ab. Sie beglücken durch die Weite und Offenheit der dichterischen Sicht und durch die Abenteuerlichkeit ihrer Sehnsüchte, Erfüllungen und Schmerzen.

Z

SLUB
Wir führen Wissen.

Jeden Monat ein neuer Band!

Ballonleinen-Bände
Holzfreies Papier

2,85 Mk

DBB

Jeden Monat ein neuer Band!

Mit Bild und
Lebensabriß des Autors

2,85 Mk

Das Bergland-Buch

Vier Bücher des Erfolges:

Z

Z

Franz Karl Ginzkey
Drei Frauen
Novellen

Egmont Colerus
Weiße Magier
Roman

Robert Mimra
Batterie 4

Annie Francé-Harrar
Tier und Liebe
Illustriert

Vorzugsangebot siehe Zettel! Ein Leseexemplar kostenlos!

Auslieferungen: Leipzig, F. Volckmar, Postfach 174; Koehler & Volckmar, Postfach 170; Paul Neff Verlag, Berlin W 10, Matthäikirchstraße 16; Koch, Neff & Oetinger, Stuttgart, Postfach 210; A. Hartleben, Wien, I., Singerstraße 12; Ed. Höllrigl, Salzburg.

Verlag Deutsche Vereins-Druckerei A. G. („Das Bergland-Buch") Graz, Steiermark

Reclams Universal-Bibliothek Nr. 7131-40

Februar-Serie

Auslieferung am 17. Februar

FRIEDRICH NIETZSCHE:

Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik
(Nr. 7131/32.) Geheftet 80 Pf., gebunden Mk. 1.20

Die Philosophie im tragischen Zeitalter der Griechen
(Nr. 7133.) Geheftet 40 Pf., gebunden 80 Pf.

Vom Nutzen und Nachteil der Historie für das Leben
(Nr. 7134.) Geheftet 40 Pf., gebunden 80 Pf.

ALFRED BAEUMLER: Nietzsche der Philosoph und Politiker
(Nr. 7135/36.) Geheftet 80 Pf., gebunden Mk. 1.20

LEXIKON DER NATURHEILKUNDE von Dr. Alfred Brauchle
(Nr. 7140.) Geheftet 40 Pf., gebunden 80 Pf. In Form eines alphabetischen Lexikons wird das ganze Gebiet der Naturheilkunde in knappen, sachkundigen Artikeln behandelt. Schematische Zeichnungen erhöhen die Anschaulichkeit und praktische Brauchbarkeit dieses Handbuches, das für Jeden Gesunden und Kranken ein unentbehrlicher Ratgeber ist.

VERORDNUNG des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen (Notverordnung) vom 1. Dezember 1930. Textausgabe mit kurzen Anmerkungen. (Nr. 7137-39.) Geheftet Mk. 1.20, in Ganzleinen Mk. 2.—. (Bereits im Januar versandt)

Gleichzeitig gelangt zur Auslieferung:

NIETZSCHES WERKE. Auswahl in 4 Bänden
Mk. 16.80 in Ganzleinen. Enthält sämtliche in der Universal-Bibliothek erschienenen Einzelausgaben und Werke über Nietzsche.

Mit der Februar-Serie gelangt zur Versendung:

TETZNER: Rechtschreibwörterbuch der deutschen Sprache
4. Auflage (früher: Wörterverzeichnis zur deutschen Rechtschreibung). (Nr. 4291.) Geheftet 40 Pf., gebunden 80 Pf.

SCHOPENHAUER: Handschriftlicher Nachlaß
Band III. Anmerkungen zu Locke und Kant. (Nr. 3002—03a.) Geh. Mk. 1.20, Ganzleinen Mk. 2.—
Band IV. Neue Paralipomena. (Nr. 3131–35.) Geheftet Mk. 2.—, in Ganzleinen Mk. 3.20

Näheres im Zirkular, das in diesen Tagen versandt wird

PHILIPP RECLAM JUN. LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.

VIER HANDBÜCHER DER BUCHKUNDE

SVEND DAHL

GESCHICHTE DES BUCHES

Oktavband in Ganzleinen
XVI, 248 Seiten Text und 74 Textabbildungen. RM 15.—

G. Abb in den Jahresberichten für deutsche Geschichte:
Mit der deutschen Ausgabe seiner Geschichte des Buches hat der Direktor der Kopenhagener Universitätsbibliothek, Svend Dahl, die deutsche Fachliteratur um eine wertvolle Gabe bereichert. In sehr klarem und anschaulichem Stil und fast populärer Darstellung behandelt der Verfasser das gesamte Gebiet von der Papyrusrolle der Ägypter bis zur Leninbibliothek in Moskau. Der Begriff „Buch" ist dabei im weitesten Sinne aufgefaßt, alle Sondergebiete, wie Geschichte der Bibliotheken, des Buchhandels, der Bücherpreise, die Entwicklung der Schrift und der technischen Ausgestaltung des Buches, sind in Betracht gezogen. Bei strittigen Fragen zeigt der Verfasser ein ruhiges und unparteiisches Urteil. Nimmt man die übersichtliche Gliederung, den vorzüglichen Druck und die sachkundig ausgewählten Abbildungen hinzu, so muß zugestanden werden, daß bisher in deutscher Srache keine bessere Einführung in das Gesamtgebiet der Bücherkunde erschienen ist.

GEORG SCHNEIDER

HANDBUCH DER BIBLIOGRAPHIE

Vierte, gänzlich veränderte und stark vermehrte Auflage
Oktavband in Ganzleinen. IX, 674 Seiten. RM 20.—

KARL LÖFFLER

EINFÜHRUNG IN DIE HANDSCHRIFTENKUNDE

Oktavband in Ganzleinen. XII, 214 Seiten. RM 16.—

KONRAD HAEBLER

HANDBUCH DER INKUNABELKUNDE

Oktavband in Ganzleinen. VII, 187 Seiten. RM 14.—

Z

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

AM 25. FEBRUAR ERSCHEINT

EINFÜHRUNG IN DIE BIBLIOPHILIE

VON

G. A. E. BOGENG

OKTAVBAND MIT VII, 250 SEITEN

GANZLEINENBAND NACH ENTWURF VON KARL STRATIL

RM 15.–

UNAUFGESCHNITTENE ROHEXEMPLARE RM 13.–

Dieses Buch ist nicht etwa ein Auszug aus Bogengs „Großen Bibliophilen", sondern die erste systematische Einführung in die Methodik, Geschichte und Terminologie der Bibliophilie in vier Kapiteln. Kapitel 1 gibt die Definition des Wortes und des Zweckes der Bibliophilie, Kapitel 2 die Geschichte des Sammelwesens vom Altertum an. Kapitel 3 behandelt die Sammelgebiete, Kapitel 4 das Sammelstück. Das Buch schließt mit einem ganz ausführlichen Register und ist in sich sehr systematisch und übersichtlich nach sachlichen Gruppen geordnet. Alle Fachausdrücke der Bibliophilie, wie Autor- und Originaledition, Sonderausstattung, Auflage und Ausgabe, Erst- und Urausgabe, Remboîtage, Grangerisierung, Enriched books, Livres à figures, Getrüffelte Bücher und dergleichen werden erklärt. Ausführlich ist das Auffrischen und Ausbessern von Büchern und Einbänden behandelt, sowie die Frage der Fälschung und Fälschungsprüfung.

SONDERPROSPEKT STEHT ZUR VERFÜGUNG
MENGENPREIS FÜR DIESES WERK IST GESTATTET

Offerten an die örtlichen bibliophilen Vereine werden dem Sortiment besonders empfohlen.

Ⓩ

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

✶ NIELS KAMPMANN VERLAG FREIBURG I. BR. NIELS KAMPMANN ✶

Soeben erscheint:

OSCAR A. H. SCHMITZ

Wege zur Reife

AUS DEM INHALT:
Das Zeitalter des reifen Menschen / Zur Psychologie des Lebensalters / Die Angst vor dem Altwerden Die Aufgabe des reifen Alters / Das Vorrecht der Jugend / Das Aufdämmern eines neuen Wertgefühls Der Verlust der Wertgefühle / Der russische Wahn / Die Unproduktivität der Revolution / Zur Psychologie des Geschlechtsunterschiedes / Der „Herr der Schöpfung und die Rechtlerin" Mann und Frau als Sinnbild Der geistige Mensch

Das Ende der Jugendkonjunktur

GEBUNDEN RM 6.20, BROSCHIERT RM 5.—
Auslieferung: Kommissionshaus Leipzig; Bukum A.-G., Wien

✶ NIELS KAMPMANN VERLAG FREIBURG I. BR. NIELS KAMPMANN ✶

Anfang März 1931 gelangt zur Ausgabe:

KÜNSTLER-ALMANACH 1931

DAS HANDBUCH FÜR BÜHNE, KONZERT, FILM UND FUNK

INHALT:

Teil I: OPER UND KONZERT

A. Allgemeiner Teil

Alphabetisches Verzeichnis (nach Städten geordnet) der Opernbühnen des In- und Auslandes, der Orchestergesellschaften und Konzertvereinigungen, Konzertdirektionen und -agenturen, Schallplattenproduzenten und Rundfunksender

B. Künstlerteil

Alphabetisches Verzeichnis der Künstler, eingeteilt nach Fachgruppen und Stimmgattungen

1. Sänger: Tenöre, Baritone, Bassisten
2. Sängerinnen: Soprane, Mezzosoprane und Altistinnen
3. Dirigenten, Instrumentalisten
4. Regisseure und Bühnenbildner
5. Tanzgestalter: Ballettmeister, Solotänzer

Teil II: SCHAUSPIEL U. OPERETTE

A. Allgemeiner Teil

Alphabetisches Verzeichnis (nach Städten geordnet) der Schauspiel- und Operettenbühnen, Kurtheater, Kurdirektionen und Festspielleitungen, Literarischen Gesellschaften, Vortragsvereine und Kleinkunstbühnen

B. Künstlerteil

Alphabetisches Verzeichnis der Künstler, eingeteilt nach Fachgruppen bzw. Typ

1. Schauspieler: Jugendl. Helden und Charakterspieler, Liebhaber, Bonvivants, Naturburschen, Charakterspieler und elegante Väter, Komiker
2. Operettensänger: Operettentenöre und Buffi
3. Schauspielerinnen: Salondamen, Liebhaberinnen und Charakterspielerinnen, Naive, Sentimentale, komische Rollen und Mütter
4. Operettensängerinnen und Soubretten
5. Kinder
6. Regisseure
7. Kapellmeister

TONFILMTEIL

1. Tonfilmproduzenten
2. Tonfilmregisseure
3. Aufnahmeleiter, Kameraleute, Architekten, Standphotographen.

Der KÜNSTLER-ALMANACH wird auf bestem Kunstdruckpapier (in Größe 15×23) hergestellt und enthält ca. 400 Bilder der ersten Künstler mit allen wichtigen Angaben, sowie ein überaus wertvolles Adressenmaterial.

Der Preis des Werkes beträgt, elegant gebunden, **RM 8.—**

Wir legen von diesem Werk eine **Subskription bis zum 5. März 1931** auf.

Der Subskriptionspreis beträgt RM 6.—

Zur Verbreitung an die Kundschaft fertigen wir einen 6-seitigen Prospekt auf Kunstdruckpapier an. Der Prospekt enthält Originalseiten des Buches, ferner das vollständige Inhaltsverzeichnis, sowie einen Subskriptionsschein zum abtrennen. Die Prospekte werden spätestens am 15. Februar geliefert. Den Bedarf an diesen Prospekten bitten wir umgehend aufzugeben.

Abnehmer und Interessenten des Werkes sind alle Bühnenkreise, Konzertveranstalter, Konzertdirektionen, Literarische Gesellschaften, Vortragsvereine, Kurdirektionen, Theatervereine, Kleinkunstbühnen usw.

Ⓩ

VERLAG DAS THEATER

Wilhelm Ritter, ABT. KÜNSTLER-ALMANACH, Berlin W 35, Potsdamer Str. 51, Tel. Lützow 4556

An die Verächter
der Mission unter den Gebildeten unserer Tage!
Lebendige Schilderung des Christentums
östlicher Prägung!

Soeben erschien:

Theodor Devaranne

Christus an Torii und Pagode

Eine Handreichung für die Mission daheim

Preis acht RM

Bei weitester Würdigung der heutigen Krisenstimmung gegen die Mission und bei einem gewissen Verständnis für ihre Ablehnung draussen wie daheim, will dies Buch aus Skepsis und unfruchtbarer eschatologischer Schau erlösen und Mut machen, durch die Krisis hindurchhelfen und vor einem Moratorium der Aussenmission (Joh. Müller, Paul Schütz) warnen. Es will zeigen, wie auch im fernsten Osten Christus auf der Landstrasse und am runden Tisch, am Torii in Japan wie an der Pagode in China noch immer wieder erkannt und geliebt wird.

In erster Linie für Theologen und der Mission nahestehende Laienkreise.
Wegen seiner ungemein fesselnden Schilderungen aber zweifellos von weiterem Interesse für den Gebildeten.

Ⓩ

Leopold Klotz Verlag / Gotha

Reichsgründung

Rede
in der Feier
am 18. Januar 1931
in der Stadthalle
zu Stuttgart
gehalten
von
Dr. Walther Schönfeld
Professor des deutschen Rechts
Tübingen

Ⓩ

Steif broschiert, 8°, 18 Seiten nur 60 Pfennige

In formvollendeter, volkstümlicher Darstellung nicht vom parteipolitischen, sondern vom allgemein vaterländischen Standpunkt aus zeigt der bekannte Tübinger Rechtslehrer die geistigen Grundlagen der Reichsgründung und zieht aus ihnen die Folgerungen, die den 18. Januar 1871 auch unter veränderten Verhältnissen heute noch als einen der wichtigsten — wenn nicht überhaupt den wichtigsten — Tag der neueren deutschen Geschichte erscheinen und gelten lassen.

Sie können die kleine Schrift massenweise an vaterländische Vereine und Verbände, Schulen, national denkende Deutsche, jeden geschichtlich Interessierten verkaufen. Hängen Sie sie auch in Fenster oder Schaukasten!

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart

Geben Sie Ihre Bestellungen

zum bevorstehenden Versetzungstermin auf unsere nachstehend verzeichneten Schulbücher **schon jetzt auf:**

	Berlin	Frankfurt a. O.	Pommern	Potsdam	Sachsen
Fibel Schauen u. Schaffen Sütterlin (Stadtschulen) . .	2.—	1.90	1.80	1.90	1.80
" " " " " (Landschulen) . .	—	1.75	1.60	1.75	1.80
" " " " Antiqua (Stadtschulen) . .	2.—	1.90	1.80	1.90	1.80
" " " " " (Landschulen) . .	—	1,75	1.60	1.75	1.80
Das deutsche Lesebuch 2. Schuljahr (Stadtschulen) . . .	1.80	1.90	1.70	1.90	1.80
" " " " " (Landschulen)	—	1.75	1.70	1.75	1.80
" " " 3./4. " (Stadtschulen) . . .	2.80	3.20	3.20	3.20	2.80
" " " " " (Landschulen)	—	2.75	3.20	3.20	2.80
" " " 5./6. " (Stadtschulen) . . .	3.—	3.20	3.20	3.20	3.20
" " " 7./8. " (Stadtschulen) . . .	3.—	3.50	3.50	3.50	3.50
" " " 5./8. " (Landschulen)	—	5.50	5.50	5.50	5.50
" " " " " (Poesie)	—	3.—	3.—	3.—	3.—
" " " " " (Prosa)	—	3.—	3.—	3.—	3.—
Die deutschen Dichter	3.20	—	—	—	—
Religionsbuch „Ihr Kinderlein kommet"	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—

Die in unserem Verlage erschienenen **Rechenaufgaben** für **Berlin, Frankfurt a. O., Potsdam, Schlesien** und **Schleswig-Holstein** und das **Religionsbuch „Ihr Kinderlein kommet"** (RM. 3.—) für **Schleswig-Holstein** werden ebenfalls zu den auf dem Bestellzettel angegebenen Bedingungen geliefert.

Lieferungsbedingungen siehe Bestellzettel

ⓏⓏ

Berlin SW 61, Gitschiner Straße 106 a **L. Oehmigke's Verlag**

F.P.1

antwortet nicht

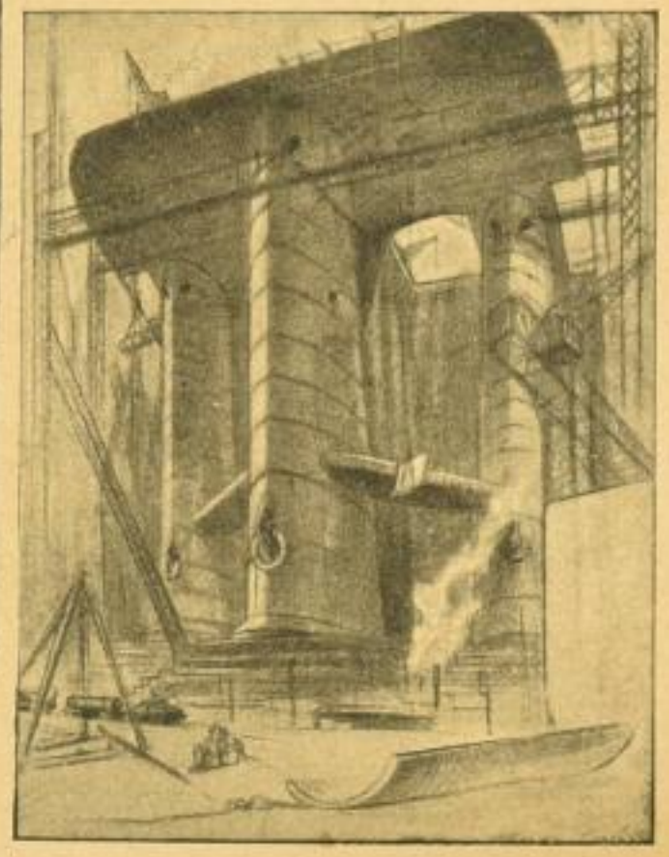
Roman von KURT SIODMAK

Dieser moderne großzügige Zukunftsroman, der in der „Woche" abgedruckt und besonders stark propagiert wurde, erscheint als Buch in ca. 14 Tagen! —

F. P. 1 ist eine künstliche Flugzeug-Lande-Insel, 10 mal so groß wie die „Bremen", 300 000 Tonnen schwer, im Atlantischen Ozean verankert. Sabotage an Bord der Stahlinsel — die Funkanlagen zerstört — Wasser in den Schwimmern — die Insel droht zu sinken! Gigantisch das Thema — atemraubend die Handlung.

Mit 11 ganzseitigen Bildern auf Kunstdruckpapier nach Zeichnungen von A. B. Henniger

Preis:
Geheftet 3 Mark
Ganzleinen 5 Mark
Ⓩ



ERNST KEILS NACHF. (AUG. SCHERL)
G.M.B.H., BERLIN SW68

Wichtigstes Standardwerk auf dem Gebiete der Staatsbürgerkunde für die Lehrerschaft aller deutschen Schulen, der höheren, wie der niederen, der allgemeinen, wie der Fach- und Berufsschulen:

Soeben erschien:

WILHELM HEERING

STAATSBÜRGERTUM UND STAATSBÜRGERKUNDE

Durch Besinnung zur Gesinnung

416 Seiten. Großoktav. Auf Federleicht-Dickdruck
Preis: Brosch. RM 9.–, Ganzleinen RM 11.–

Dieses umfangreiche Werk, aus Vorlesungen und Übungen am Berufspädagogischen Institut Berlin erwachsen, wendet sich an die Gesamtlehrerschaft der deutschen Schulen und über diesen Kreis hinaus an alle politisch Interessierten. Mit der zunehmenden Erkenntnis von dem Mangel an politischer Bildung als einer der Ursachen der Not unserer Zeit wächst das Interesse an ihren Fragen und damit, besonders in der Schulwelt, das Interesse an der Staatsbürgerkunde. Neuerscheinungen werden mit Spannung in die Hand genommen, aber nicht selten mit Enttäuschung beiseite gelegt. Diese Gefahr besteht bei dem vorliegenden Werk nicht. Schon indem es den Leser als Staatsbürger mitten hineinstellt in das politische Leben und ihn zwingt, mit seiner Problematik zu ringen und selbst nach Lösungen zu suchen, hält es ihn in dauernder Spannung, die noch dadurch vertieft wird, daß Staatsbürgertum als ein Stück der göttlichen oder kosmischen Weltordnung und damit als sittliche Aufgabe jedes einzelnen dargestellt wird. — Als letztes Bildungsideal nennt der Verfasser das Ideal der politischen Persönlichkeit deutschen Stils, die willig und fähig ist, den deutschen Staat der Zukunft so bauen zu helfen, daß sich in ihm deutsches Wesen und deutsches Schicksal erfüllen können.

Das erste Urteil:

...»Um so höher aber ist es zu bewerten und dankbarst zu begrüßen, daß jetzt ein Werk jenes umfangreiche Gebiet in einer Weise zusammenfaßt, die nicht nur gründlichste Kenntnis, tiefe geschichtliche und staatswissenschaftliche Bildung verrät, sondern auch jene innere Haltung und sittliche Fundierung, die überhaupt Voraussetzung dafür ist, ein Werk von bleibendem Wert zu schaffen, geeignet als Erziehungsgrundlage und Lehrmittel ...«
DR. VON EICKSTEDT

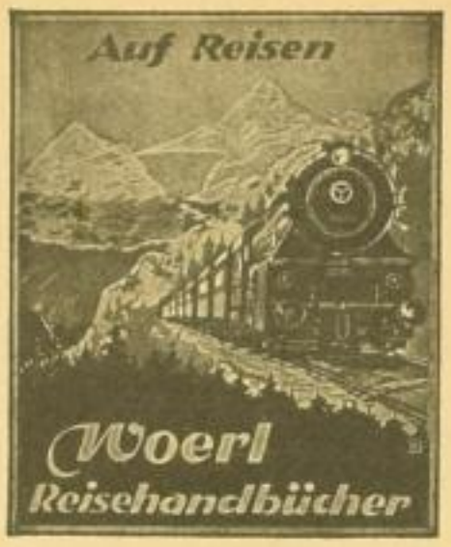
Ein ehemaliger Schüler des Verfassers:

...»endlich das, worauf wir seit Jahren vergeblich gewartet haben. Staatsbürgertum und Staatsbürgerkunde, für Lehrer und Schüler vielfach ein Begriff, der Unlust und Langeweile auslöst ... Und nun dies Handbuch, das ganz andere Wege weist, zu dessen Lektüre man sich nicht zwingen muß ...«
ARCHITEKT W.-H. M., HAMBURG

Ⓩ

Wir führen jetzt im ganzen Reich, bei Lehrern, Instituten, in der Presse und durch Vorträge eine großzügige Propaganda durch. Nützen Sie diese Gelegenheit bitte aus! An die genannten Interessentenkreise wäre der Probebogen (16 Seiten, Originalpapier) zu versenden. Wir stellen, bei gleichzeitiger Festbestellung Kommissions-Exemplare für Ansichtssendungen zur Verfügung. 1 Leseexemplar laut Verlangzettel.

LUDWIG VOGGENREITER VERLAG / POTSDAM



Neue Verzeichnisse

Frühjahr 1931

mit nebenstehendem Bild
4farb, 12seitig

Neue Plakate

4farb. 8×10½ cm, 6farb. 30×40cm

soeben erschienen

Ⓩ Wir bitten zu verlangen Ⓩ

Woerl's Reisebücher-Verlag, Leipzig

Neuerscheinungen dk.

In den letzten Tagen wurden versandt:

Zur Frage des Einflusses der Stapelung auf die Selbstkosten der mitteldeutschen Braunkohlen-Brikettindustrie. Von Dr.-Ing. Dipl.-Ing. R. B. Max Schmid. Mit 8 Abbildungen im Text. Preis 5.20 RM

Mechanisierung, Förderanteil und Lohn im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau der Nachkriegszeit. Von Dr. H. Siemer. Mit 16 Abbildungen und 32 Zahlentafeln. Preis 6.40 RM

Zwei ungeheuer wichtige Arbeiten über betriebswissenschaftliche Fragen des Braunkohlenbergbaues mit ausgedehntem, authenischen Zahlenmaterial.

Das Braunkohlenarchiv. Mitteilungen aus dem Braunkohlenforschungsinstitut Freiberg / Sa.

Heft 30. Mit 66 graphischen Blättern und 46 Zahlentafeln. Preis 9.60 RM

Inhalt: Studien über das Verhalten von Rohbraunkohlen bei der Zerkleinerung in der Schleudermühle, der Hammermühle und im Glattwalzwerk. Von Dipl.-Ing. G. Winkler.

Heft 31. Mit 3 Abbildungen und 1 Ausschlagtafel. Preis 6.50 RM

Inhalt: Raffination von Mineralölen durch kalte Fraktionierung. Von Prof. Dr. H. Steinbrecher. — Refraktrometrische Untersuchungen an Braunkohlenteerölen. Von Dr. W. Bielenberg. — Zur Bestimmung des Kreosotgehaltes von Braunkohlenteeren: II. Zur qualitativen Ausschüttlung der im Braunkohlenteer enthaltenen Kreosote mittels zehnprozentiger Natronlauge. Von Dr.-Ing. W. Franke. — Bestimmung des Gesamtschwefels in flüssigen Brennstoffen nach einer abgeänderten Heslinga-Methode. Von Seidenschnur und Jäppelt. — Das Nacheilen des Brikettstranges gegenüber dem Preßstempel an Strangpressen. Von Winkler und Werner.

Die Ziegelverkaufsvereinigung. Richtlinien zum Gesellschafts- und Lieferungsvertrag unter Anlehnung an den Normal-Vertragsentwurf der Interessengemeinschaft bayer. Ziegelverkaufsstellen. Preis RM 2.70

Ⓩ

Verlag von Wilhelm Knapp, Halle a. S.

Zur Aufnahme in die Bibliographie sende man das erste Exemplar jeder Neuerscheinung mit Faktur und den erforderlichen Angaben möglichst auf dem Postwege an die Deutsche Bücherei, Leipzig C 1, Deutscher Platz

Aufhebung des Ladenpreises

Wir heben hiermit den Ladenpreis des Werkes „Die Deutsche Brauindustrie der Gegenwart" auf.
Reimar Hobbing, Berlin SW 61.

Hierdurch heben wir den Ladenpreis von **Wissell, Der soziale Gedanke im alten Handwerk,** auf.
Reimar Hobbing in **Berlin SW 61.**

Stellenangebote

Kathol. Sortimenter.

Jüngerer kathol. Sortimentsgehilfe, vertraut mit allen vorkommenden Sortimentsarbeiten, der über gute Kenntnisse der katholischen Literatur verfügt, guter Dekorateur, flotter Verkäufer, findet in Oesterreich Anstellung.
Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Lichtbild unter Nr. 284 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

München

Für sehr instrukt. Stellung in modernem liter. Sortiment

Anfangsgehilfe

mögl. mit Zuschuss von daheim zum 1. März gesucht. Ausf. Bewerbgn. mit Foto usw. unt. # 337 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Da unser Gehilfe im April aus Gesundheitsrücksichten mehrere Monate aussetzen muß, suchen wir v. 1. April auf 3 bis 4 Monate einen
älteren tüchtigen Sortiments-Gehilfen
zur Vertretung!
Nur **gewandte Sortimenter** mit mindestens 4jähr. Gehilfenzeit wollen sich melden.
Selbstgeschriebene Bewerbungsschr. mit Lebenslauf (Schulbildung genau angeben!), beglaubigten Zeugnisabschriften, Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.
Fr. Schaeffer & Co.
Landsberg (Warthe).

Mechanische und Lehrmittel-Werkstätte sucht einen Herrn (Kaufmann oder Techniker), der in der
Schallplattenbranche
in jeder Weise erfahren ist und sich möglichst auch schon schriftstellerisch betätigt hat. Angebote unter # 330 d. d. Geschäftsst. des B.-V.

Stellengesuche

Für unseren Zögling, Obersek.-Reife, hum. Gymn., der am 31. März d. J. seine 3jährige gründl. Lehrzeit beenden wird, **suchen** wir zum 1. April **Anfangsstellung** i. Sortiment oder Verlag. Wir können den jungen Mann mit gediegener Kinderstube nach jeder Richtung hin als äußerst tüchtigen, wirklich berufsfreudigen Mitarbeiter ohne Einschränkung empfehlen. Nähere Auskunft erteilen wir gern.
R. Worbs & Co.,
Görlitz, Jakobstr. 5.

Wissenschaftl. Antiquar, 30 J., akadem. gebildet, mit ca. 9jähr. Tätigkeit in ersten Häusern, zuletzt in leitenden Stellungen, spezialisiert auf Abschätzen, Einkauf u. Katalogherstellung, sucht gelegentlich neuen Wirkungskreis.
Angebote unter # 333 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für aussergewöhnlich

zuverlässige, gut durchgebildete Gehilfin (20 Jahre) suche ich zum 1. 4. 1931 Stellung in einem Sortiment. Die junge Dame wird von mir ohne jede Einschränkung empfohlen. Gefl. Angebote erbittet

Buchhandlung Fritz Wahle Magdeburg.

Erster Sortimenter

29 Jahre alt, in ungekündigt. Stellung, z. Zt. in Großstadtsortiment tätig, **sucht** gelegentlich **selbständigen Posten.** Event. kleineres Sortiment mit Nebenbranchen, wo spätere Übernahme möglich.
1½ Jahre Bank, 9 Berufsjahre, 4—5000 RM Interesseneinlage.
Gefl. Angebote unter # 336 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Für ein **junges Mädchen** mit höherer Schulbildung, die am 1. April d. J. ihre Lehrzeit bei mir beendet, **suche ich Gehilfinstellung.** Ich kann das junge Mädchen als ganz besonders gewandt und gewissenhaft warm empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.
R. Steffen, Buchhandlung
Havelberg, Markt 9.

Verlag oder Sortiment

gilt mir gleich — ich will arbeiten und vorwärtskommen! Junger Wiener, gebildet, intelligent, fleißig, z. Zt. in Berlin tätig, 3 Jahre in Wiener Verlag gelernt, firm in **Stenogr., Schreibmasch., Englisch,**

sucht Stellung

möglichst in Berlin, bei bescheid. Ansprüchen. Gefl. Angebote unter # 334 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich suche für meinen Zögling mit Ob.-Sekundareife des hiesigen hum. Gymnasiums, im 20. Lebensjahre, der sich nach 3jähr. Lehrzeit und einem Jahre Gehilfenzeit in meinem Geschäfte verändern will, Stellung in Sortiment oder Verlag. Der junge Mann hat eine instruktive Ausbildung genossen und ist mit allen Arbeiten des Sortiments gut vertraut. Er besitzt sehr gute Kenntnisse der deutschen Literatur, die ihn zu einem guten Verkäufer befähigen. Ich kann ihn als fleißigen jungen Mann und freudigen Mitarbeiter gut empfehlen.

Hermann Tzschaschel, Görlitz.

Sortimenter,

23 Jahre alt, 7jähr. Praxis, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut (auch Kenntn. in der Nebenbr.),

Verkäufer Dekorateur

repr. Erscheinung, in ungekündigter Stellung, sucht neuen Wirkungskreis.

Angebote unter # 300 d. d. Geschäftsst. des B.-V.

Vermischte Anzeigen

Buch-Illustrationen und Reklame-Entwürfe.

Otto Peter, Dresden-Loschwitz.

Übersetzungen aus dem Englischen übernimmt staatl. gepr. Lehrerin. Angebote unter „Staatsprüfung und Universitätsprüfung" # 102 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Firma zur Übernahme des **Kommissionsvertriebs** von **zweisprachigen Lesebüchern** (deutsch und eine fremde Sprache) gesucht.

Altenkirch,
Lausanne La Rosiaz,
Clos Belmont.

Diejenigen Herren Verleger, die ihre Verlagswerke auf der Intern. Hygiene-Ausstellung Dresden, Mai bis Oktober 1931 ausstellen wollen, werden gebeten, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Die Bücherstube,
Dresden-A. 1,
Ferdinandplatz.

Werkdruckerei im Rheinland mit modernen Setz- und Druckmaschinen empfiehlt sich zum Druck von Werken, Zeitschriften, Broschüren, Katalogen, Verzeichnissen und ähnl. bei sauberer Druckausführung und mäßiger Berechnung. **Druckerei Ludwig Leopold, Bonn/Rh.**

SONDER DRUCKE

von Anzeigen aus dem Börsenblatt für den Deutsch. Buchhandel liefern wir jetzt direkt

per Nachnahme oder gegen Barfaktur. Im Interesse schneller Lieferung empfiehlt sich rechtzeitige Benachrichtigung des Kommissionärs und Angabe der Versandwünsche bei Auftragerteilung.

ERNST HEDRICH NACHF. LEIPZIG
HOSPITALSTRASSE 11a – 13

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil, U = Umschlag, L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 31.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Adler in Dr. L 122.
Altenkirch 884.
Andrä in Prag L 123.
Aschendorffsche Vrlbh. 868.
Bartels in Weiß. 861.
Baumann in Charl. L 122
Bergstadtverlag L 123.
Breitkopf & H. 861.
Brunnersche Bh. L 123.
»Das Buch« L 123.
Bücherstube Bodenheimer L 122.
Die Bücherstube in Dr. 884.
Buchh. Wahle 883. L 122.
Delbanco L 121.
Dt. Buchh. in Kaunas L 123.
Dt. Vereins-Druck. in Graz 874.
Dt. Kunstverl. in Brln. U 2.
Dewitz L 122.
Fackelreiter-Verl. 871.
Faßbender L 124.
Felicitas Buchh. L 121.
Fischer, S., in Brln. 872. 873.
Fischer, F. E., in Le. 861 (2).
Fleischer, Carl Fr., in Le. 861.
Flinsch U 4.
Fritzsche-Hager A.-G. U 3
Genck L 122.
Glücksmann L 122.
Goedsche's Bh. L 121.
Gollmann L 123.
Görs U 4.
Goethe-Bh. in Bremerh. L 124.
Gräfe u. U. L 124.
Günther, Ad., U 3.
Gutenberg-Bh. L 122.
Hartig U 3.
Heckenhauer L 124.
Hedrich Nchf. 884.
Heine L 122.
Hellmann in Freib. L 122
Hieronymus L 124.
Hiersemann 876. 77.
Hobbing, R., 883 (2).
Höch L 122.
Hoffmann's Bh. L 124.
Höpnck L 122.
Huber in Wien L 121.
Kampmann 878.
Kantz'sche Bh. L 124.
Karafiat, Fr., L 122.
Keil's Nchf. 881.
Kerler L 124.
Kiepenheuer 862.
Klinkhardt & B. 863.
Klotz in Gotha 880.
Knapp 883.
Koehlers Ant. in Le. L 122.
Koehler & V. A.-G. & Co. L 122.
Kohlhammer 864. 80.
Kranzverlag 861.
Kreysing U 3.
Leopold 884.
Lichte L 123.
Lindemann in Stu. L 121
Loewes Verl. L 124.
Madaus & Co. L 123.
Mändl L 122.
Martin in Wien L 124.
Mayersche Bh. in Aachen L 124.
Merfeld U 4.
Michel L 121.
Mohrs Sort. in Hdlbg. L 123.
Muschner L 124.
Naumann, L., in Le. L 124.
Der neue Buchladen L 124.
Neufeld & H. U 1.
Oehmigkes Verl. 880.
Omnitypie-Ges. Nchf. U 3.
Papierhaus Wölbling U 4
Peter in Dr.-L. 884.
Ponner L 122.
Preuß & J. L 123.
Radestock in Le. L 122.
Reclam jun. 875.
Reisland 864.
Residenz-Kaufh. in Dr. L 123.
Reuther & R. 871.
Riegersche U.-B. L 122.
Roth in Gieß. 861.
Rother in Brln. L 121.
Rothschild L 122.
Schaeffer & Co. 883.
Schneider & A. L 124.
Schöler in Halle L 122.
Schwabacherſche Vrlbh. 865. 66. 67.
Seippel L 123.
Siegismund, B., U 4.
Siegismund, K., L 124.
Singer A.-G. L 121.
Spamersche Buchdr. U 3.
Sprecher L 122.
Staatsdruckerei, Verl. d. Oest., 874.
Steffen, R., 883.
Stoll in Pl. L 123.
Strauß L 124.
Südd. Großbh. Umbreit & Co. L 124.
Trowitzsch & S. in Frkf. a. O. 869.
Tzschaschel 884.
Ullstein, H. H., in Le. U 4.
Unitas U 3.
Verl. d. Christengemeinschaft 871.
Verl. d. Österr. Staatsdruck. 874.
Verl. Das Theater 879.
Verlagsanst. Tyrolia 870.
Voggenreiter-Verl. 882.
Volckmar K.-G. 861 (2).
Waitz L 121.
Weber & E. U 4.
Westedt U 4.
Wilhelm 862. L 121. 124.
Worbs & Co. 883.
Woerl's Reiseb.-Verl. 883

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 ℳ. / Nichtmitgl. 10.— ℳ. × -Bd.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag:** Erste Seite (nur ungeteilt) 400.— ℳ, 2., 3. und 4. Seite: 1/1 Seite 152.— ℳ, ½ Seite 80.— ℳ, ¼ Seite 42.— ℳ. Nur ¼, ½ und 1/1 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innenteil:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Petitzeilen. Die Zeile 0.54 ℳ. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/1 S. 152.— ℳ, ½ S. 80.— ℳ, ¼ S. 42.— ℳ. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 290.— ℳ. Übrige Seiten 1/1 S. 250.— ℳ, ½ S. 140.— ℳ, ¼ S. 76.— ℳ. Nur ¼, ½ u. 1/1 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.15 ℳ,** Nichtmitgl. 0.20 ℳ, bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 × 45 mm Mitgl. 0.15 ℳ, Nichtmitgl. 0.20 ℳ. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.38 ℳ. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 25.— ℳ Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.15 ℳ die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.75 ℳ. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / **Für besondere Satzausführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in ¼ und ½ Seiten zu den für Seitenteile geltenden Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Platzvorschriften unverbindlich. / Zuteilung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis Vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegausschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA, Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

SLUB
Wir führen Wissen.

ES EMPFEHLEN SICH

Zum Drucken:

KREY SING

WERKE ALLER
ART · KATALOGE
ZEITSCHRIFTEN
ADRESSBÜCHER
ORIENTALIA

KREYSINGDRUCK

LEIPZIG C1
SEEBURGSTRASSE 51
GEGRÜNDET 1811

Zum Binden:

Wir drucken
Zeitschriften/Prospekte
Kataloge/Werbeformulare
in moderner Ausstattung
= schnell und billig =
Druckerei·UNITAS·Bühl Baden
Fernsprecher 43 u. 343

ADOLPH GÜNTHER
GROSSBUCHBINDEREI
1874
BERLIN
O 34 MEMELER STRASSE 43
FERNRUF: E 3, KÖNIGSTADT 7484

OMNITYPIE NACHDRUCK (D. R. P.)

von **Werken, Zeitschriften, Handschriften, Formularen, Noten** usw. mit oder ohne **Strichbilder** und **Autos • Spezialität: Druck von seltenen altenWerken schwarz u. farbig.**
Vorlagen bleiben erhalten.
Erstklassige Arbeit, niedrigste Preise.
OMNITYPIE-GESELLSCHAFT
NACHF. L. ZECHNALL • STUTTGART

In der Abteilung
»ES EMPFEHLEN SICH«
im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel können Sie **bei geringen Kosten** eine laufende nutzbringende Insertion durchführen.

Originalgrösse eines Feldes für M. 12.–

SPAMERSCHE BUCHDRUCKEREI • LEIPZIG
SPAMER

Für Gebrauchsartikel:

Makulatur-Einkauf

Jeden Posten Makulatur roh, broschiert oder gebunden kauft zu höchsten Preisen

F. O. Hartig • Leipzig C1

Fernsprecher 24436 • Gegr. 1898 • Johannisgasse 24

Preis für das Feld Mark 12.– / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

Fortsetzung 4. Umschlagseite!

ES EMPFEHLEN SICH

Für Gebrauchsartikel ferner:

BAST-BUCHHÜLLEN

mit regulierbarem Umschlag
passen für alle Buchstärken

Die Basthüllen sind aus haltbarem Baststoff hergestellt und naturfarben oder in wirkungsvoll buntbespritzter Art ausgeführt.
Bemustertes Angebot sendet Ihnen gerne
Heinrich Westedt, Hamburg 1, Norderstr. 18b

MORITZ MERFELD
SPEDITIONS-GESCHÄFT
LEIPZIG
Gerberstrasse 10
Tel. 20086, 21286

Bücher-Verkehre
nach allen größeren Plätzen des In- und Auslandes
Täglicher Expreß-verkehr nach und von Berlin

In Berlin vertreten durch Jacob & Valentin, Berlin O 27, Holzmarktstr. 65

Zur Papierlieferung:

PAPIER
BERTH. SIEGISMUND
LEIPZIG C 1

Ernst Görs G. m. b. H.
EG
Papier und **Pappen**
aller Art
Großes, reichsortiertes Lager
Leipzig C 1, Europahaus, Augustuspl. 7, II. Stock
Gegründet 1883
Fernsprecher: 21324, 25152

H. H. Ullstein
Leipzig C 1 Fernsprecher 20184, 20741
Berlin SW 68 Fernspr. Dönhoff 2737, 2738
Barmen Fernsprecher 55672
Kunstdruck-Papiere

Papiere jeder Art
Weber & Elsholz
Berlin W 35
Potsdamer Strasse 104
Lützow 5662

Benutzen Sie
jeden Tag
Wölblings
Blumenkorb
die reichhaltige Sammlung farbiger Umschlagpapiere u. Kartons
Papierhaus F. A. Wölbling, GmbH.
Leipzig C 1, Egelstr. 10 / Fernspr. 20641 u. 24595

Papier Flinsch
Leipzig
Gegründet 1819
Fernspr.-SNr. 71056
angeschlossen sind sämtliche Abteilungen

Preis für das Feld Mark 12.– / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

Beachten Sie auch die 3. Umschlagseite!

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

SLUB
Wir führen Wissen.